

# BUCHTIPP

Bibliothek Windisch

## *Dschinns*



Roman von  
Fatma Aydemir  
Hanser, 2022

Fatma Aydemir erzählt in sechs Kapiteln aus der Perspektive je eines Familienmitglieds der Familie Yilmaz über das Leben einer deutsch-türkischen Familie.

Hüseyin kommt Anfang der 70er-Jahre in eine fiktive Kleinstadt in Deutschland.

Er holt seine Frau Emine und zwei seiner drei Kinder nach, das älteste darf erst später nachkommen, das jüngste wird in Deutschland geboren. Mit jeder Figur

lernen wir eine andere Facette der deutsch-türkischen Lebensrealität kennen.

Hakan kommt schon früh mit der Polizei in Konflikt und ist mit Fremdenfeindlichkeit und Vorurteilen konfrontiert.

Sevda erlebt, wie ihre Wohnung in Brand gesteckt wird. Peri ist überzeugte Feministin und die Erste in der Familie,

die studiert. Und Ümit fühlt sich zu einem Fussballkollegen hingezogen.

Dschinns ist ein intensiver Familienroman über den Verlust von Wurzeln und die Schwierigkeiten, sich in einem Gastland zu Hause zu fühlen.

Ich finde den Roman deshalb so stark, weil Aydemir nicht einseitig auf dieses Dazwischen-

sein blickt. Zugegeben, der Roman ist thematisch etwas überladen, es wird

so ziemlich alles angesprochen, was momentan aktuell ist.

Doch der Roman ist spannend und einfühlsam erzählt,

ich konnte ihn kaum weglegen.



Gabi Umbricht  
Co-Leiterin der Gemeinde-  
und Schulbibliothek Windisch